

Der Petent beehrte mit seiner Eingabe eine Abschaffung des Latinums für Studentinnen und Studenten der rheinland-pfälzischen Universitäten, die eine romanische Sprache im Bachelor auf Education studieren.

Im Laufe des Petitionsverfahrens ist es nach Auskunft des Ministeriums für Bildung gelungen, die erforderlichen Lateinkenntnisse in Abstimmung mit den Universitäten in die Module des lehramtsbezogenen Bachelorstudiengangs zu integrieren. Die Änderungsverordnung werde am 1. April 2020 in Kraft treten. Die Studieninhalte der Module seien nicht Gegenstand der Landesverordnung, sondern würden in einer Verwaltungsvorschrift geregelt. Die Änderung dieser Verwaltungsvorschrift wird Ende 2019, spätestens Anfang 2020, veröffentlicht. Zudem werde den bereits im Lehramtsstudium einer romanischen Sprache eingeschriebenen Studierenden ab dem 1. April 2020 die Möglichkeit eröffnet, dass sie anstelle des Latinums den Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an universitären Lehrveranstaltungen vorlegen, in denen die erforderlichen Lateinkenntnisse vermittelt werden.

Der Petitionsausschuss des Landtags Rheinland-Pfalz hat in seiner nicht-öffentlichen Sitzung am 21.01.2020 beschlossen, die Eingabe einvernehmlich zu erledigen.